



Bernardine Evaristo

Manifesto - Warum ich niemals aufgebe

Ungekürzte Lesung mit Lara-Sophie Milagro

1 mp3-CD · ca. 6 h 39 min

D 22,00 € · AT 22,70 €

ISBN 978-3-7424-2350-4

Buchvorlage: J.G. Cotta'scher Buchhandlung
Nachfolger GmbH

Erscheinungstermin: 16.02.2022

- ▶ **Bestsellerautorin und Booker-Prize-Trägerin**
- ▶ **Ihr persönlicher Blick auf Rassismus, Klasse, Feminismus, Sexualität und Alter**

Nach über 30 Jahren kreativen Widerstands als Autorin und Aktivistin hat Bernardine Evaristo es geschafft, Geschichte zu schreiben. Als erste Schwarze Frau erhielt sie 2019 den Booker Prize und steht nun im Mittelpunkt der Literaturwelt. »Manifesto« ist ein Memoire über ihre Hingabe und Beharrlichkeit, Geschichten von Menschen zu erzählen, die meist unerzählt bleiben. Es ist das bewegende Zeugnis ihres einzigartigen Lebensweges. Evaristo veranschaulicht, wie ihr persönlicher Hintergrund, ihre politische Einstellung und ihre Beziehungen sie prägten und vor allem wie sie das Schreiben zu einer Rebellion gegen den Mainstream machte.

Bernardine Evaristo

Bernardine Evaristo ist Professorin für Kreatives Schreiben an der Brunel University in London. Für ihren Roman »Mädchen, Frau etc.« wurde sie als erste schwarze Schriftstellerin 2019 mit dem Booker-Preis ausgezeichnet. Die britisch-nigerianische Autorin setzt sich mit den Themen Identität, Feminismus und Rassismus auseinander. Sie gründete u.a. die erste Theatergruppe für schwarze Frauen in Großbritannien.

Lara-Sophie Milagro

Lara-Sophie Milagro, in Berlin geboren, ist Theater- und Filmschauspielerin. Als Autorin und Regisseurin schrieb und inszenierte sie »Heimat, bittersüße Heimat« und »Dauerkolonie Berlin«. Sie war zudem in dem TV-Mehrteiler »Das Geheimnis des Totenwaldes« an der Seite von Matthias Brandt zu sehen. Seit 2010 ist sie Mitglied beim Künstler:innen Kollektiv Label Noir.